

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

IX. Militär-Wittwenkasse

[urn:nbn:de:bsz:31-189963](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189963)

b. außerordentliche Mitglieder:

Josef Henn, Oberregierungsrath. S. o.

Otto Elstätter, Finanzrath. S. o.

Die Kanzleigeschäfte werden vom Kanzleipersonal des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten besorgt.

Beamten-Wittwenkasse.

Generalkassier: Friedrich Schember, Finanzrath. 3a.

Kontrolleur: Karl Breunig, Rechnungsrath.

2 Buchhalter, 1 Bureauassistent, 1 Gehilfe, 1 Kassendiener.

IX. Militär-Wittwenkasse.

Diese im Jahre 1804 gegründete und unter den Schutz der Verfassung gestellte Versorgungsanstalt für Wittwen und Waisen der badischen Militärpersonen ist durch die höchste Entschliebung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 25. Juni 1871 dem Ministerium der Finanzen unterstellt worden.

Die Verwaltung der Anstalt, deren Fonds aus den vorher in einzelnen Landestheilen bestandenen militärischen Wittwenkassen und aus verschiedenen Stiftungen gebildet wurde, ist einer Verwaltungskommission übertragen; die Verrechnung besorgt das Personal der Beamten-Wittwenkasse.

Verwaltungskommission.

Vorstand: Eugen Zittel, Geh. Rath II. Kl. S. o.

Mitglieder: Eugen Becker, Geh. Rath II. Kl. S. o.

Albert Schoch, Geh. Oberfinanzrath. S. o.

X. Berufungskommission für die Neueinschätzung der Grundstücke und Gebäude.

Auf Grund des § 18 des Gesetzes vom 9. August 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 887) wurde mit landesherrlicher Verordnung vom 23. Februar 1901 (Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 227) eine Berufungskommission für die Neueinschätzung der Grundstücke und Gebäude mit dem Sitz in Karlsruhe errichtet, welche unmittelbar dem Finanzministerium untergeordnet ist und den Rang und für ihren Wirkungsbereich die Zuständigkeit einer Mittelstelle der Finanzverwaltung besitzt. Sie zerfällt in eine Abtheilung für die Waldeinschätzung, in